

Warn und Sicherheitshinweise für V-120 Hebebügel mit GRABO PRO oder GRABO PLUS

Hersteller:

Topspin Powertools B.V.
Stelmaker 12a
9205KA Stadskanaal

1 Richtlinien für das Betreiberunternehmen

Neben dieser Betriebsanleitung müssen die im Verwender Land und am Einsatzort geltenden Vorschriften zur Unfallverhütung und zum Umweltschutz beachtet werden.

Das Gerät darf nur von in diesem Modell unterwiesenen Personen betrieben werden. Die Betriebsanleitung ist stets mitzugeben.

Das Unternehmen darf mit dem selbstständigen Führen oder Instandhalten des V-120 nur Mitarbeiter beschäftigen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben,

- die körperlich und geistig geeignet sind,
- die im Führen bzw. Instandhalten des V-120 unterwiesen sind und ihre Befähigung hierzu ihm schriftlich nachgewiesen haben.
- deren Reaktionsvermögen nicht durch persönliche Kondition, die Einnahme von Alkohol, Drogen oder Medikamenten beeinflusst ist.

Der Betreiber muss das Bedien- und Instandhaltungspersonal mit ihren Aufgaben beauftragen und dies schriftlich festhalten.

Der Betreiber hat dafür zu Sorge zu tragen, dass der V-120 entsprechend den Einsatzbedingungen und den betrieblichen Verhältnissen nach Bedarf, jedoch mindestens einmal jährlich, durch eine sachkundige Person geprüft wird. Dabei sind die Prüfhinweise des Herstellers in den Betriebsanleitungen zu beachten.

Es bestehen Gefahren, wenn das Gerät von nicht geschultem unterwiesenem Personal benutzt wird. Die erforderliche persönliche Schutzausrüstung (PSA) zum Betrieb des V-120 ist vom Betreiber bereitzustellen.

1.2 Richtlinien für das Bedienungspersonal

Der V-120 darf nur von Personen betrieben werden, die an diesem Modell unterwiesen wurden. Sie müssen vor Arbeitsbeginn die Betriebsanleitung, und hier besonders die Sicherheitshinweise, gelesen und verstanden haben.

Personen, die unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten stehen, dürfen mit dem V-120 nicht arbeiten.

Der Bediener des V-120 muss

- den Zustand der Maschine auf offensichtliche Mängel hin beobachten.
- bei Arbeitsbeginn die täglichen Wartungs- und Kontrollaufgaben abarbeiten.
- bei Mängeln am Gerät, die die Sicherheit gefährden, den Betrieb umgehend einstellen.
- den zuständigen Aufsichtführenden sowie bei einer Übergabe des Gerätes den entsprechenden Kollegen über eventuell auftretende Mängel bzw. Fehlfunktionen des V-120 unterrichten.
- bei unmittelbar abzusehenden Gefährdungen durch Gerät oder Hebegut deutliche Warnzeichen geben.
- bei allen Bewegungen den V-120 und die Lastaufnahmeeinrichtung beobachten.
- stets seine persönliche Sicherheitsausrüstung gemäß PSA-BV (Sicherheitsschuhe, geeignete Arbeitshandschuhe, Schutzhelm und Schutzbrille) tragen.

GEFAHR!



Lebensgefahr durch fehlende oder nicht funktionierende Sicherheitseinrichtungen

Fehlende Sicherheitseinrichtungen können schwere Körperverletzungen mit Todesfolge verursachen. Die Sicherheit ist nur bei intakten Sicherheitseinrichtungen gewährleistet.

- ▶ Maschine nur betreiben, wenn alle Schutzeinrichtungen und sicherheitsbedingte Einrichtungen vorhanden und funktionsfähig sind, z. B. Vakuumanzeige.

Im Gefahrenbereich dürfen sich keine Personen aufhalten. Durch Arbeitsbewegungen mit dem V-120 können Personen in der Umgebung der Maschine gefährdet werden, z. B. durch unkontrollierte Bewegungen von Hebegut und Maschine, schwingendes oder herabfallendes Hebegut.

Ist die Demontage von Sicherheitseinrichtungen beim Rüsten, Warten und Reparieren erforderlich, hat unmittelbar nach Abschluss der Wartungs- und Reparaturarbeiten die Remontage und Überprüfung der Sicherheitseinrichtungen zu erfolgen.

2. Geräuschemission

Die Geräuschemission liegt unter 85 dB (A).

3. Sicherheitsfunktionen

3.1 Vakuum Anzeige

Der Unterdruck der einzelnen Vakuumkreise wird je auf einem Display angezeigt, die sich auf der Rückseite des elektrischen Handsaugers befinden. (Siehe Abb.)

Wird das Vakuum angesaugt, steigt der Unterdruck auf ca. -0,8bar an, der elektrische Handsauger schaltet sich ab und pumpt bei Bedarf automatisch nach.

Ist kein Vakuum angesaugt, zeigen das Display „0“bar an.

GEFAHR!



Lebensgefahr durch herabstürzende Lasten

- ▶ fällt der Unterdruck unter -0,65 bar ab, droht dass angesaugte Element abzufallen, dies kann zu schweren Verletzungen / Schäden führen.
- ▶ Sorgen Sie zu jederzeit dafür, dass sich keine Personen im Gefahrenbereich aufhalten.
- ▶ Überprüfen Sie stets den Unterdruck auf dem Display sobald ein Element angesaugt ist, fällt der Unterdruck unter -0,65bar ab, brechen Sie sofort den Arbeitsvorgang ab und beheben Sie den Fehler.
- ▶ Während des Hebevorgangs darf der elektrische Handsauger nicht ausgeschaltet werden.

4. Einschalten / Ausschalten

Um den elektrischen Handsauger einzuschalten, schieben Sie den Schiebeschalter oberhalb der grünen LED auf ON. Die Vakuumpumpe wird durch das Drücken grünen Druckknopfs eingeschaltet. Die Vakuumpumpe startet nun hörbar. Durch erneutes Drücken wird die Pumpe wieder ausgeschaltet. Durch das Drücken des roten Druckknopfs wird der elektrische Handsauger vom Werkstück gelöst.

WARNUNG!



Verletzungsgefahr durch unsachgemäße Bedienung

- ▶ Blinkt die grüne LED beim Einschalten ist der Akkustand zu gering. Laden Sie diesen wieder auf.

4.1 Laden des elektrischen Handsaugers

Um den Akku zu laden, entnehmen Sie diesen aus dem elektrischen Handsauger, indem Sie den Akkuclip nach unten schieben, nun können Sie den Akku entnehmen



Schließen Sie den Netzstecker des mitgelieferten Ladegeräts an eine Steckdose an und das Ladegerät an den Akku. Der Ladevorgang startet automatisch. Die Ladezeit beträgt ca. 2 Stunden.



4.2 Ansaugen von Werkstücken / Lösen vom Werkstück

Zum Ansaugen von Werkstücken schalten Sie den elektrischen Handsauger ein und starten Sie die Vakuumpumpe wie in Kapitel 4 beschrieben. Positionieren Sie den V-120 auf dem Werkstück achten Sie dabei darauf das alle elektrischen Handsauger das Werkstück ansaugen, dies kontrollieren Sie an der Vakuumanzeige. Diese zeigt bei saugdichten Werkstücken ein Vakuum von ca. -0,8 bar an. Haben alle elektrischen Handsauger das Werkstück angesaugt kann dieses angehoben werden. Nach dem Ansaugvorgang darf der elektrische Handsauger nicht mehr ausgeschaltet werden, bis das Werkstück sicher seinen Bestimmungsort erreicht hat. Zum Absetzen des Werkstücks schalten Sie die Vakuumpumpe durch nochmaliges Drücken des grünen Druckknopfs aus. Durch das Drücken des roten Druckknopfs lösen Sie das Vakuum, die elektrischen Handsauger sind nun nicht mehr mit dem Werkstück verbunden.

WARNUNG!

Verletzungsgefahr durch unsachgemäße Bedienung

- ▶ Weichen die Werte der Vakuumanzeigen stark voneinander ab ist eventuell die Gummischaumdichtung verschlissen oder der Vakuumfilter verstopft. Wechseln Sie diese aus, genauere Informationen hierzu finden Sie in der Betriebsanleitung des elektrischen Handsaugers.
- ▶ Nachdem das Werkstück angesaugt wurde, darf die Vakuumpumpe nicht mehr ausgeschaltet werden, bis das Werkstück sicher an seinem Bestimmungsort abgestellt ist.



5. Wartungsanleitung

DerV-120 Hebebügel mit seinen Komponenten darf nur von qualifiziertem Fachpersonal, Mechanikern und Elektrikern repariert und gewartet werden. An der Maschine dürfen während der Gewährleistungszeit nur Wartungsarbeiten, welche in der Betriebsanleitung beschrieben sind, durchgeführt werden.

Ein Nichteinhalten des Wartungsplanes gefährdet die Sicherheit und kann die Lebensdauer des Gerätes erheblich verkürzen.

Bei Durchführung aller Wartungsarbeiten die unter Abschnitt 2 „Sicherheitshinweise“ aufgeführten allgemeinen Sicherheitsvorschriften beachten!

WARNUNG!



Verletzungsgefahr durch unsachgemäß ausgeführte Wartungsarbeiten

Unsachgemäße Wartung und falsche oder fehlerhafte Ersatzteile können zu Beschädigungen, Fehlfunktionen oder Totalausfall führen und somit die Sicherheit von Personen gefährden.

- ▶ Stellen Sie die Maschine vor den Wartungsarbeiten so ab das diese sicher steht.
- ▶ Schalten Sie alle von der Wartung bzw. Reparatur betroffenen Geräte ab. Trennen Sie die Geräte von der Energieversorgung (Strom).
- ▶ Gerät gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten sichern.
- ▶ Arbeiten an den elektrischen Bauteilen nur von Elektrofachkräften ausführen lassen.
- ▶ Mechanische Reparaturen nur mit geeigneten und zulässigen Werkzeugen durchführen.
- ▶ Bei Arbeiten in der Nähe von scharfen Kanten und spitzen Ecken vorsichtig vorgehen.
- ▶ Bei Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten gelöste Schraubenverbindungen stets festziehen.
- ▶ Auf Ordnung und Sauberkeit im Arbeitsbereich achten. Schmutz und herumliegende Gegenstände sind Unfallquellen.
- ▶ Prüfen Sie nach Abschluss der Wartung bzw. der Reparatur die korrekte Funktion.

5.1 Wartungsplan

Intervall	Täglich	Wöchentlich	Monatlich	Jährlich
Allgemeinen Zustand des Geräts prüfen	X			
Prüfen ob lose Teile auf oder am Gerät	X			
Gültigkeit der Prüfplakette prüfen	X			
Sachkundigenabnahme				X
Ist das Typenschild noch auf dem Gerät	X			
Ist die Betriebsanleitung noch vorhanden und den Bedienern bekannt	X			
Sichtprüfung tragender Teile auf Verformung, Verschleiß oder sonstige Beschädigung	X			
Kontrolle der Schraubverbindungen	X			
Kontrolle der elektrischen Handsauger (Filter, Gummischaumdichtung) gegebenenfalls tauschen	X			
Luftfilter der elektrischen Handsauger reinigen	X			
Dichtheitsprüfung der elektrischen Handsauger	X		X	
Ladezustand des Akkus prüfen	X			
Lesbarkeit der Sicherheitshinweise	X			
Sämtliche Bauteile auf ordnungsgemäßen Zustand prüfen gegebenenfalls tauschen	X			

5.2 Funktionsprüfung der elektrischen Handsauger

Funktionsprüfung monatlich durchführen! Bei starker Beanspruchung ggf. früher.

1. Stellen Sie den elektrischen Handsauger auf eine dichte und glatte Oberfläche (z. B. Glasscheibe nicht dünner als 6mm)
2. Ansaugvorgang starten und Werkstück ansaugen.



Vorsicht! Platte nur ansaugen, nicht anheben! Die Platte könnte sich bei der Überprüfung lösen und herunterfallen.

3. Warten Sie, bis ein Unterdruck von ca. -0,8 bar erreicht ist, der Vakuumsauger schaltet sich automatisch ab und bei Bedarf saugt dieser nach. Wenn das Vakuum von -0,8 bar nicht erreicht wird:

- Überprüfen Sie die Gummischaumdichtung auf Verunreinigung oder Verschleiß tauschen Sie dies gegebenenfalls aus.
- Überprüfen Sie, ob der Vakuumfilter verstopft oder verunreinigt ist; gegebenenfalls Vakuumfilter reinigen bzw. austauschen.
- 4. Bei Erreichen der ca. -0,8 bar schaltet die Vakuumpumpe des elektrischen Handsaugers ab. Bitte schalten Sie das Gerät nicht aus!
- Der gehaltene Unterdruck fällt nun langsam ab. Bei Erreichen von ca. -0,65 bar, laut Anzeige, startet die Vakuumpumpe selbstständig den Pumpvorgang wieder und saugt wiederholt zu dem Maximal ca. -0,8 bar. Ist dieser Wert erreicht, schaltet der elektrische Handsauger die Vakuumpumpe wiederholt aus.
- Die vergangene Zeit zwischen dem Abschalten der Vakuumpumpe und dem erneuten Starten der Vakuumpumpe, sollte nicht weniger als 60 Sekunden dauern.



Vorsicht! Sollte dieser Vorgang weniger als 60 Sekunden in Anspruch nehmen.

- Überprüfen Sie die Gummischaumdichtung auf Verunreinigung oder Verschleiß tauschen Sie dies gegebenenfalls aus.
- Überprüfen Sie, ob der Vakuumfilter verstopft oder verunreinigt ist; gegebenenfalls Vakuumfilter reinigen bzw. austauschen.



Vorsicht! Wenn das Tauschen der Gummischaumdichtung und reinigen des Vakuumfilter keine Verbesserung der Dichtheit ergibt, ist der Vakuumsauer an anderer Stelle undicht und sollte auf keinen Fall zum Heben eingesetzt werden.

5. Halten beide elektrische Handsauger nach der Prüfung auf einer dichten Oberfläche den gewünschten Unterdruck von zwischen -0,8 und -0,65 bar länger als 60 Sekunden, ist es sicher ein saugdichtes Werkstück mit nicht mehr als 120 kg je Vakuumsauger Horizontal anzuheben.
- Während des Hebens ist auf den Akkuladezustand sowie auf die Grün leuchtende LED zu achten.



Vorsicht!

- Sollte der Akkuladezustand nicht ausreichend sein, ist ein Nachsaugen bei Druckverlust nicht gegeben und das Werkstück sollte sofort abgesetzt werden.
- Sollte die Sicherheit LED nicht Grün anzeigen, muss das Werkstück sofort abgesetzt werden.

Hinweis! Nach jeder Wartung ist eine Funktion und Ladezustandsprüfung erforderlich!

5.3 Vakuumfilter überprüfen / wechseln

Den Vakuumfilter mindestens einmal wöchentlich kontrollieren und ausblasen (von innen nach außen). Bei starker Verschmutzung den Vakuumfilter wechseln. Beachten Sie hierzu die Hinweise in der mitgelieferten Betriebsanleitung der elektrischen Handsauger.

VORSICHT!



Umweltgefahr durch falsche Entsorgung von Gefahrstoffen

Bei falschem Umgang mit umweltgefährdenden Stoffen, insbesondere bei falscher Entsorgung, können erhebliche Schäden für die Umwelt entstehen.

- ▶ Umweltgefährdende Stoffe fachgerecht entsorgen. Hierzu Sicherheitsdatenblätter und Betriebsanweisungen beachten.
- ▶ Gelangen umweltgefährdende Stoffe versehentlich in die Umwelt, sofort geeignete Maßnahmen ergreifen. Im Zweifel die zuständige Kommunalbehörde über den Schaden informieren.
- ▶ Auf Trennung der unterschiedlichen Materialien achten.

6. Ersatzteile

Defekte oder verschlissene Bauteile müssen sofort ausgetauscht werden.

Ersatzteile müssen den vom Hersteller festgelegten technischen Anforderungen entsprechen. Dies ist bei Originalersatzteilen immer gewährleistet.

Nur Originalersatzteile und Originalverschleißteile verwenden.

Nur dadurch ist gewährleistet, dass die für die Sicherheit erforderlichen Werte eingehalten werden. Bei Verwendung nicht freigegebener Ersatzteile verfallen sämtliche Gewährleistungs-, Service-, Schadenersatz- und Haftpflichtansprüche gegen den Hersteller oder seine Vertreter.

Teilen Sie uns bei der Ersatzteilbestellung folgende Angaben mit:

- Typ und Seriennummer laut Typenschild (Topspin Powertools Deutschland).

7. Entsorgung

- Gefahrstoffe sind nach den Angaben im Sicherheitsdatenblatt zu entsorgen.
- Metallische Teile (Stahl, Edelstahl), nach Sorten getrennt, gehören zum Altmetall.
- Kunststoffe müssen unter Beachtung der örtlichen Vorschriften bzw. Entsorgungswege entsorgt werden. Einige Kunststoffe können, nach Sorten getrennt, der Wiederverwertung (Recycling) zugeführt werden.
- Elektrokomponenten können eine gesonderte Entsorgung erfordern (Elektroschrott). Die örtliche Kommunalbehörde oder spezielle Entsorgungs-Fachbetriebe geben Auskunft zur umweltgerechten Entsorgung.